

# PROMENADEN EXPRESS

## HAUPTBAHNHOF LEIPZIG



**ZUCKERTÜTENFEST**  
Hunderte Schulanfänger in der Osthalle. **Seite 2**



**AUF STREIFE**  
Unterwegs mit der Bundespolizei. **Seite 4**



**ZUKUNFTSVISION**  
Ausstellung zeigt Leipzig 2030 **Seite 7**

Leipzig, 1. September 2017

[www.promenaden-hauptbahnhof-leipzig.de](http://www.promenaden-hauptbahnhof-leipzig.de)

Jahrgang 20/Ausgabe 8



### AUSBLICKE

Liebe Leserinnen und Leser, „Ja, ist denn heut' schon Weihnachten?“ Dieser Spruch von „Kaiser“ Franz Beckenbauer ist weithin bekannt. Bei uns in den PROMENADEN ist natürlich noch lange nicht Weihnachten. Doch manchmal lohnt es sich schon, frühzeitig an die schöne Adventszeit zu denken. Denn bei uns hat das einen ganz besonderen Grund. Wir bereiten nämlich gerade unsere neuen aufwendigen Weihnachtsdekorationen vor, die in der Ost- und der Westhalle sowie auf dem Querbahnsteig ihren Platz finden werden. Sie können sich darauf wirklich freuen, denn das werden garantiert Hingucker! Freunde interessanter Lichteffekte kommen garantiert auf ihre Kosten.

Stichwort Hingucker: Ganz genau hinschauen müssen die Teilnehmer des vierten Leipziger Fotomarathons, der am 16. September unter dem Motto „Leipzig erleben“ stattfinden wird. Die Ergebnisse der fotografischen Streifzüge durch unsere spannende Stadt sind dann eine Woche später wieder bei uns in den PROMENADEN zu sehen. Ganz sicher lassen sich dabei wieder viele ungewöhnliche Bildideen talentierter Fotografen bewundern. Seien Sie gespannt!

Ihr Thomas Oehme

Center Manager  
PROMENADEN Hauptbahnhof  
Leipzig

## Morgen kommen die Maskottchen



Das Warten hat ein Ende: Morgen kommen die knuddeligen Maskottchen in die PROMENADEN. Anlass ist das Welttreffen der Maskottchen, bei dem mehr als 15 bekannte und beliebte Großfiguren wie Benjamin Blümchen, Biene Maja oder Super Mario erwartet werden. Von 11 bis 18 Uhr stehen die Maskottchen für lustige Fotos bereit. Um 11, 13 und 16 Uhr sind alle auf der Bühne zu erleben. Weitere Infos zum Ablauf gibt es im auch Internet unter [www.promenaden-hauptbahnhof-leipzig.de](http://www.promenaden-hauptbahnhof-leipzig.de).  
Fotos: 2sense event GmbH

## Bahnsteige dicht, PROMENADEN offen

Shopping-Spaß kann ungestört weitergehen / 5-Euro-Gutschein

Umfangreiche Fahrplanänderungen im Fern-, S-Bahn- und Regionalverkehr wird es in diesem Monat rund um den Leipziger Hauptbahnhof geben. Während der Sperrungen werden die Kabel der Signaleinrichtungen an das neue Stellwerk angeschlossen und zugeschaltet, damit ab Dezember die Fahrzeit auf der Strecke Leipzig-München auf rund drei Stunden sinken kann.

In der Nacht vom 9. zum 10. September sowie in der Zeit vom 20. bis 24. September werden beispielsweise die Fernzüge mit Ersatzhalten in Bitterfeld oder Leipzig Messe umgeleitet beziehungsweise fallen auf Teilstrecken aus. Zwischen Leipzig und den alternativen Haltebahnhöfen

des Fernverkehrs sollten Reisende die S-Bahn- oder Regionalzüge oder den Ersatzverkehr der Straßenbahn nutzen.

Weitere Informationen zu den Zugausfällen und -umleitungen gibt es im auch Internet unter [www.bahn.de/reiseauskunft](http://www.bahn.de/reiseauskunft), unter [www.abellio.de](http://www.abellio.de), beim kostenfreien BahnBau-Telefon 0800 5996655 (rund um die Uhr erreichbar), dem Service-Telefon S-Bahn Mitteldeutschland 0341 26696622, der kostenlosen Hotline Abellio Rail 0800 2235546 oder in der Infobroschüre, die auf den Bahnhöfen zu haben ist.

Während der Zugbetrieb am Hauptbahnhof an einigen Tagen zum Erliegen kommt, kann der Einkaufsspaß in den PROMENADEN

uneingeschränkt weitergehen. Alle Türen sind geöffnet, das Einkaufszentrum ist damit stets gut erreichbar. Wichtig: Nur die Bahnsteige sind verwaist, aber das quirlige Leben im Bahnhof geht ganz normal weiter. Damit das Shoppen in dieser Zeit noch mehr Spaß macht, gibt es vom 20. bis 24. September bei einem Einkauf in Höhe von 50 Euro gegen Vorlage des Kassenzettels einen 5-Euro-Einkaufsgutschein. Wer den haben möchte, muss sich einfach nur am Informationsschalter der PROMENADEN melden. Heute erscheint übrigens der neue Flyer der PROMENADEN mit weiteren interessanten Angeboten.

### Gesucht

## Aushilfen für Infostand und Müllstation

Die PROMENADEN suchen für die Kundeninformation und die Müllstation Aushilfen. Erforderlich sind Belastbarkeit und vor allem die Möglichkeit zu flexiblen Arbeitszeiten, da im Schichtsystem (bis 21 Uhr Kundeninformation und bis 22 Uhr Müllstation) auch an Wochenenden sowie Sonn- und Feiertagen gearbeitet wird. Kurzbewerbungen per E-Mail an [info@promenaden-hauptbahnhof-leipzig.de](mailto:info@promenaden-hauptbahnhof-leipzig.de) oder per Post an ECE Projektmanagement G.m.b.H. & Co. KG, PROMENADEN Hauptbahnhof Leipzig, Willy-Brandt-Platz 7, 04109 Leipzig.

MONTAG-SAMSTAG  
10-21 UHR GEÖFFNET



**PROMENADEN  
HAUPTBAHNHOF**  
WO, WENN NICHT HIER?

Apotheken-Ratgeber

## Geheimnis des Wassers



Foto: Annette Kempner

Kerstin Reichenbach

Wussten Sie, dass der wichtigste Inhaltsstoff einer jeden Creme und somit ihr „Geheimnis“

das darin verarbeitete Wasser ist? Thermalquellen, also warme Quellen, werden seit alters her als Heilstätten genutzt, da sie viel reicher an gelösten Mineralien sind als kalte Quellen. Bekannte Beispiele für Thermalquellen liegen in La Roche-Posay, Avène und Vichy in Frankreich.

Alle drei Thermalwässer sind in Form von Sprays erhältlich. Der mikrofeine Sprühnebel erfrischt gestresste und irritierte Haut, wirkt sofort reizlindernd und beruhigend. Ein Thermalspray vermindert zum Beispiel Rötungen, lindert Sonnenbrand, Juckreiz und Spannungsgefühle der Haut. Es hilft bei Überhitzung und Verbrennungen. Kerstin Reichenbach aus der Apotheke im Hauptbahnhof empfiehlt es auch für empfindliche Kinder- und Männerhaut.

Das Thermalwasser aus Vichy ist ein 100 Prozent reines Wasser, das natürlich reich an 15 wohltuenden Mineralien und Spurenelementen ist. Es hilft die Aktivität spezieller Enzyme in der Haut anzuregen und verbessert damit den Eigenschutz der Haut, auch der Zellstoffwechsel wird angeregt und die Haut optimal mit Feuchtigkeit versorgt. So stärkt Mineral 89 von Vichy die Haut und bereitet diese ideal auf die anschließende Pflege vor.

## Zuckertütenfest bringt viel Farbe in die Osthalle

Traditionsreiche Veranstaltung zum Beginn der Schulzeit begeistert hunderte Abc-Schützen



Die endlos lange Zuckertütentafel vom 4. August werden Leipzigs Abc-Schützen so schnell nicht vergessen. Rechtzeitig angemeldete Erstklässler konnten hier wie in den Vorjahren bunt gefüllte Zuckertüten entgegennehmen. Fotos: Daniel Reiche



Die Zuckertütenfee rief jeden einzelnen Schulanfänger auf.



Die Osthalle des Hauptbahnhofs ist längst ein beliebter und zudem besonders beeindruckender Veranstaltungsort.

## Tipps und Tricks für eine entspannte Wandersaison

Apotheke im Hauptbahnhof berät rund um sportliche Aktivitäten



Zum entspannten Wandern gehört mehr als Schuhe, Rucksack und Hut. Foto: Maxmann/pixabay

Die Temperaturen werden langsam herbstlich und für viele Menschen fängt nun die angenehme Wanderzeit an. Ist man jedoch von Knie- oder anderen Gelenkschmerzen geplagt, stellt sich die Frage: Kann ich einen Aufstieg wagen? Wichtig hierbei ist, geeignete Wanderrouten auszuwählen, und sich seine Kraft so einzuteilen, dass man auch beim Abstieg noch trittsicher gehen kann. Fahrradfahren und Schwimmen bereiten die Muskulatur gut auf Bergtouren vor. Das beste Rezept für beschwerdefreie Gelenke im Alltag und auch auf Touren ist ausreichend Bewegung in Verbindung mit einer gesunden Ernährung. Eine fettarme und ausgewogene Ernährung mit viel Obst und Gemüse kann schmerzhaften Entzündungsprozessen im Gelenk

entgegenwirken. Übergewicht zählt zu den Risikofaktoren für die Entwicklung eines Gelenkverschleißes, denn jedes Kilogramm Körpergewicht belastet die Gelenke mehr. Daher ist es wichtig, sich langsam bei den sportlichen Aktivitäten, auch dem Wandern, zu steigern und durch die Bewegung das Körpergewicht zu senken.

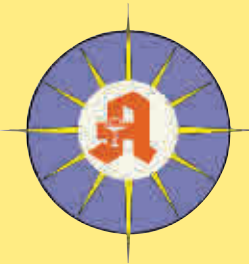
Man kann den Körper auch mit speziellen Nahrungsergänzungsmitteln auf die Belastung des Wanderns vorbereiten. Gelenksbeschwerden lassen sich durch eine gute Versorgung des gesamten Gelenks und der zugehörigen Knorpel lindern oder vermeiden. Besonders die Knorpelbestandteile Glucosamin, Chondroitinsulfat, Hyaluronsäure und Kollagen sind hier von Bedeutung. Man kann diese

Mikronährstoffe nach dem Baukastenprinzip einzeln ergänzen, oder auf ein Komplexpräparat zurückgreifen, welches einmal täglich eingenommen wird. In Kombination mit speziellen gymnastischen Übungen zur Entlastung des Gelenkes kann auch ein leicht arthritisches Gelenk nach einigen Wochen wieder schmerzfrei sein. Schneller wirken Hyaluronsäure-Injektionen, die der Orthopäde Ihres Vertrauens empfehlen und durchführen kann.

Wer zusätzlich seinen Füßen etwas Gutes tun möchte, kann für seine Schuhe in der Apotheke im Hauptbahnhof auch Gel-Einlagen erwerben und so die Gelenke beim Wandern durch eine gute Stoßdämpfung entlasten.

Dr. Sabine Freter  
Apotheke im Hauptbahnhof

Gültig von  
01.09. bis  
08.09.2017



APOTHEKE

IM HAUPTBAHNHOF

**Apotheke im Hauptbahnhof Leipzig**  
Ulrich Tepe e.K.

Willy-Brandt-Platz 5 · 04109 Leipzig  
Telefon 03 41/140 60 80 · Telefax 03 41/14 06 08 50  
www.Apotheke-Leipzig.de

**TÄGLICH DURCHGEHEND GEÖFFNET!**

Montag bis Freitag: 6.30 bis 21.00 Uhr  
Samstag: 8.30 bis 21.00 Uhr  
Sonntag: 10.00 bis 18.00 Uhr Feiertags geschlossen



Da geht's mir gleich viel besser.



**Voltaren®**  
Schmerzgel forte  
23,2 mg/g Gel  
100 g  
statt € 16,95<sup>1)</sup>

**€ 11,95**  
Freundschaftspreis



**Voltaren® Dolo 25 mg**  
20 Filmtabletten  
statt € 10,39<sup>1)</sup>

**€ 6,95**  
Freundschaftspreis



**Dolormin® extra**  
20 Filmtabletten  
statt € 10,22<sup>1)</sup>

**€ 6,95**  
Freundschaftspreis



**Aescusan®**  
retard 50  
100 Retardtabletten  
statt € 39,95<sup>1)</sup>

**€ 25,95**  
Freundschaftspreis



**Paracetamol-  
ratiopharm® 500 mg**  
20 Tabletten  
statt € 2,58<sup>1)</sup>

**€ 1,25**  
Freundschaftspreis



**Perenterol®**  
forte 250 mg  
20 Hartkapseln  
statt € 13,54<sup>1)</sup>

**€ 8,95**  
Freundschaftspreis



**Riopan®**  
Magengel Stick Pack  
10 x 10 ml  
statt € 7,97<sup>1)</sup>

**€ 4,95**  
Freundschaftspreis

100 ml = € 4,95



**Calcilac®**  
180 Kautabletten  
statt € 33,95<sup>1)</sup>

**€ 19,95**  
Freundschaftspreis



**Thomapyrin®**  
intensiv  
20 Tabletten  
statt € 7,97<sup>1)</sup>

**€ 4,95**  
Freundschaftspreis



**Canesten® Extra**  
Nagelset  
1 Stück  
statt € 36,96<sup>1)</sup>

**€ 25,95**  
Freundschaftspreis



**Hylo-Comod®**  
Augentropfen  
10 ml  
statt € 14,95<sup>1)</sup>

**€ 9,95**  
Freundschaftspreis

100 ml = € 99,50

**Bei uns:**  
**Zahnpflege aus der Apotheke**  
bekannt auch aus der Drogerie



**Meridol Zahnpaste**  
Doppelpack, 2 x 75 ml

**€ 3,95**  
Freundschaftspreis

100 ml = € 1,44



**Blend-a-med**  
complete plus extra frisch  
75 ml

**€ 0,85**  
Freundschaftspreis

100 ml = € 1,13



**Dentagard**  
Zahnpaste Original  
75 ml

**€ 0,85**  
Freundschaftspreis

100 ml = € 1,13



**Elmex® sensitiv Zahnpaste**  
Doppelpack, 2 x 75 ml

**€ 3,95**  
Freundschaftspreis

100 ml = € 2,63

# Herrenloser Koffer und verwirrte Frau

Mit der Bundespolizei im Hauptbahnhof auf Streife

**In der Westhalle des Hauptbahnhofs befindet sich die Dienststelle der Bundespolizeiinspektion. Von dort aus wird nicht nur das Bahnhofsgebäude betreut, sondern auch Stadt und Kreis Leipzig, der Landkreis Nordsachsen und der Flughafen. Wir haben den Beamten bei ihrer Schicht über die Schulter geschaut.**

Um 14 Uhr erhalten die beiden Polizeihauptmeister Uwe Mierwald (56) und Mirko Binner (53) per Funk eine Nachricht: Ein hilflos wirkender älterer Mann sucht seinen Reisebegleiter. So ganz klar ist nicht, wen er damit eigentlich meint, zwischenzeitlich ist es auch mal sein Bruder, den er finden will. Angesichts seines verwirrten Zustandes entschließen sich die Bundespolizisten zum schnellen Handeln. Am Infopunkt der Promenaden wird eine Durchsage organisiert. „Die ist nicht zu überhören, meist funktioniert dieser Weg“, so Mierwald. Und er behält recht: Etwa eine Stunde später kommt eine ältere Dame auf die Bundespolizisten zu und sagt, dass sie ihren Bruder suchen würde: „Ich bin nur kurz auf der Toilette gewesen, er wollte davor warten, doch plötzlich war er weg.“ Die Bundespolizisten bringen beide schnell wieder zusammen – Problem gelöst.

## Auf Streife

Weiter geht die Streife der beiden Beamten. Was Uneingeübten wie ein lässiges Schlendern vorkommt, hat viel mit Erfahrung und Menschenkenntnis zu tun. Oftmals genügt ein kurzer Blickkontakt, um eine Situation zu klären: Ein kleiner Junge bestaunt die Modellbahnvitrine auf dem Querbahnsteig. Uwe Mierwald schaut sich kurz um und entdeckt einige Meter entfernt eine junge Frau. Ganz ohne Worte, nur mit wenigen Handbewegungen „fragt“ er sie, ob der Kleine zu ihr gehört. Ein kurzes Nicken, die Situation ist eindeutig. „Immer wieder entfernen sich Kinder bei solchen Gelegenheiten unbemerkt von ihren Eltern. Da fragen wir lieber einmal mehr nach.“ Denn der Polizeihauptmeister weiß, dass sich manche Kinder gern auf Bahnanlagen aufhalten. „Das jüngste Kind, das wir direkt an den Schienen aufgegriffen haben, war drei Jahre alt. Mit dabei war die sechsjährige Schwester. Da fehlen einem die Worte.“

## Herrenloser Koffer

Kaum ist dieser Satz gesagt, gibt es den nächsten Auftrag: Am Bahnsteig 11 wurde ein herrenloses Gepäckstück gemeldet. Im Nu sind die beiden Beamten vor Ort – neben einer Bank steht ein schwarzer Rollkoffer. Mierwald und Binner umrunden ihn vorsichtig. Entwarnung! Der

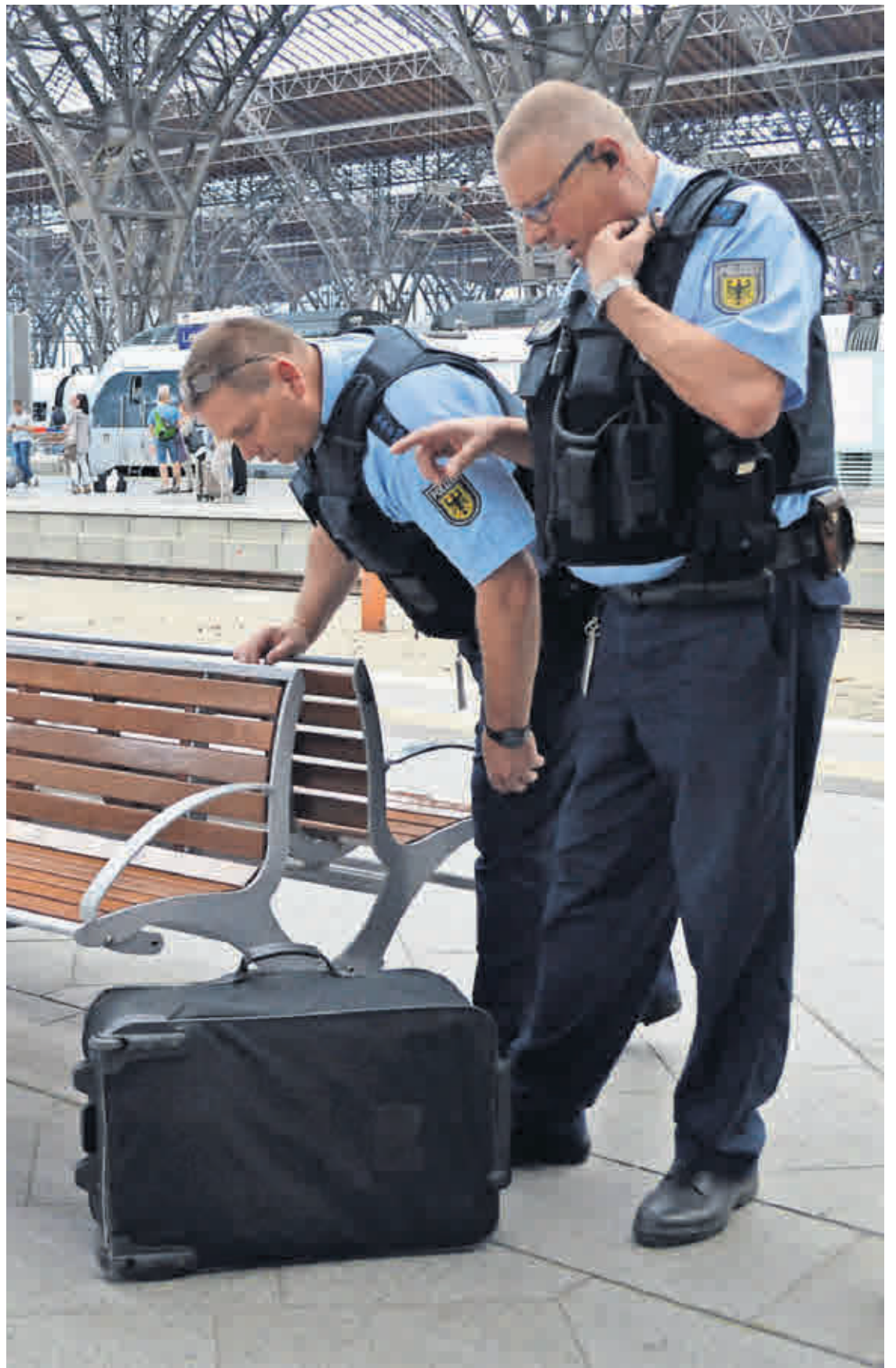
Koffer ist beschädigt und lässt einen Blick auf den Inhalt zu. Kleidung und ein Bauarbeiterhelm sind zu erkennen. „Wäre der Koffer verschlossen gewesen, dann hätten wir jetzt ganz großes Kino“ sagt Binner. Will heißen: Absperrung, Sprengstoffhund, Entschärfungsexperte. So geht der Koffer jedoch auf kurzem Weg ins Fundbüro. Wie sich dort herausstellt, wurde dieses Gepäckstück schon am Morgen an den Besitzer ausgegeben. Nun hat er es offenbar erneut verbummelt...

## Frau wird vermisst

Gleich neben dem Fundbüro am östlichsten Bahnsteig fällt den beiden Beamten eine Rentnerin auf. Es ist nicht die grellbunte Kleidung, sondern ihr Verhalten, das die Polizisten stutzig werden lässt. Denn die Frau möchte sich unbedingt im Nachtwarteraum umziehen. „Da stimmt etwas nicht“, sind sie sich sicher. Die zwar wortreichen, aber nicht schlüssigen Erzählungen der Dame lassen weitere Fragen aufkommen. Ohne Widerspruch folgt sie den Männern zur Bundespolizeiwache. Ein kurzer Datenabgleich, dann steht fest: Die Frau wurde in Nordrhein-Westfalen als vermisst gemeldet. In der Heimat verfügt sie über eine amtliche Betreuerin, doch die ist nicht erreichbar. „Wir haben von ihr nur eine Festnetznummer, doch da geht niemand ran“, sagt Binner. Gibt es nicht eine Art Polizeiverzeichnis aller Einwohner samt Telefon- oder Handynummer? „Udenkbar, das geht aus Datenschutzgründen nicht.“ Nach längerer Recherche wird der Sohn der Frau erreicht. Das Telefongespräch mit ihm ist kurz: „Ich möchte mit meiner Mutter nichts mehr zu tun haben.“ Was nun, wie kommt die Frau zurück in die Heimat? Allein in den Zug setzen? Das wäre viel zu gefährlich, schließlich weiß niemand, ob die ältere Dame sich wirklich orientieren kann. Schließlich wird – auf amtsärztliche Anordnung – der Notarzt gerufen. Am Bahnhof eingetroffen steht für ihn schnell fest, dass die Frau bis zur Abholung durch einen Betreuer in einer Senioreneinrichtung unterkommt.

Ein solch verwirrter Zustand kann durchaus lebensgefährlich werden. Wer unkontrolliert auf den Bahngelände herumirrt, riskiert Leib und Leben. „Es ist immer wichtig, vor dem Zug vor Ort zu sein“ so Binner. „Wenn wir das mal wieder geschafft haben, dann wissen wir, was wir geleistet haben.“

➔ **Die Bundespolizei befindet sich neben Gleis 1 am Querbahnsteig und ist rund um die Uhr besetzt. Bundesweite kostenlose Hotline: 0800 6888000**



Mirko Binner (links) und Uwe Mierwald inspizieren einen herrenlosen Koffer. Wie sich schnell herausstellt, wurde der erst wenige Stunden vorher im Fundbüro abgeholt. Fotos: Bert Endruszeit



Blick in der Verwahrraum für Festgenommene.



Ein älterer Herr ist auf der Suche nach seiner Reisebegleitung. Ein im Bahnhofstrubel gar nicht so seltener Fall.

# Neuaufgabe für den Leipziger Fotomarathon

Wettbewerbskonzept wird in diesem Jahr um einen Social-Media-Preis erweitert

Am 16. September findet die vierte Auflage des Leipziger Fotomarathons statt. Unter dem Motto „Leipzig erleben“ geht es wieder darum, in begrenzter Zeit ausgewählte Motive umzusetzen. Doch lassen wir die „Macher“ vom Verein „Kreatives Leipzig“ selbst sprechen:

Ob Alteingesessener, Zugezogener oder Besucher – jeder sieht und erlebt unsere wundervolle Heimatstadt auf ganz eigene Weise. Zur Herzensangelegenheit wird sie jedoch für fast jeden. Auch für dich?

Da Leipzig besonders für Künstler und Kreative eine Hochburg ist und ein ideales Umfeld für fotografische Entdeckungsreisen bietet, stellt der Leipziger Fotomarathon die perfekte Plattform dar, um euer Talent einer großen Masse zu zeigen und auf euch als Künstler, Profi- oder Hobbyfotograf aufmerksam zu machen.

Als Fotoliebhaber steht für uns die Auseinandersetzung mit dem Foto in seiner reinsten Form im Vordergrund. Darüber hinaus möchten wir mit unseren Teilnehmermotiven allen Leipzigern und Gästen einen neuen Blick auf unsere Stadt ermöglichen. Ziel ist zudem die Vernetzung der regionalen und überregionalen Fotografen-Szene sowie der Austausch untereinander.

Als Teilnehmer habt ihr dafür die anspruchsvolle Aufgabe, eine gewisse Anzahl von Themen, welche wir euch erst am Eventtag bekanntgeben werden, in je ein Motiv fotografisch umzusetzen und dabei verschiedene in der

Stadt verteilte Spots zu passieren. Ein Fotomarathon im wahrsten Sinne des Wortes. Eine zusätzliche Herausforderung: Die Bilder dürfen nach dem Auslösen weder bearbeitet noch mit Effekten ausgestattet werden.

Eine Fach-Jury zeichnet sich im Anschluss für die Bewertung der eingereichten Motive verantwortlich, um die finalen Platzierungen für jede Kategorie beschließen zu können.

Zum diesjährigen Fotomarathon erweitern wir zudem unser Wettbewerbskonzept um eine neue zeitgemäße Kategorie, die losgelöst vom Tagesevent zusätzlich absolviert werden kann: der Social Media Preis.

Bei diesem Sonderwettbewerb heben wir für euch alle Restriktionen auf und machen die Fotomarathon-Community zur Jury. Innerhalb dieser Sparte könnt ihr mit mobilen Endgeräten wie Smartphones oder Tablets auf die Jagd gehen. Zudem dürfen die Motive auch mit diversen digitalen Tools nachbearbeitet werden. Die fertigen Motive ladet ihr dann unkompliziert unter unserem Hashtag auf das Fotomarathon-Portal hoch und stellt euch damit dem Urteil der Community. Am Ende wird es einen Gewinner geben. Die Auszeichnung der Gewinner findet im Rahmen der eine Woche später stattfindenden Fotolounge statt. Zu diesem öffentlichen Event werden alle eingereichten Motive im Rahmen einer Ausstellung in den PROMENADEN präsentiert.

➔ [www.leipziger-fotomarathon.de](http://www.leipziger-fotomarathon.de)



Estibaliz Martin Molina gehörte mit ihrer Abschiedsszene auf dem Bahnhof beim jüngsten Fotomarathon im Jahr 2015 zu den Preisträgern. Foto: André Kempner

## Wege aus der Depression

Wanderausstellung vom 29. September bis 15. Oktober zu sehen

Die Wanderausstellung „Wege aus der Depression“ der Stiftung Deutsche Depressionshilfe gastiert vom 29. September bis zum 15. September im Hauptbahnhof. Die Vernissage findet am Freitag, den 29. September um 18 Uhr in Zusammenhang mit der Eröffnung der diesjährigen Wochen der Seelischen Gesundheit statt – zunächst im Historischen Wartesaal, dann vor Ort an den Bildern. Das Motto lautet „Heute schon für dich gesorgt?“. Dazu lädt das Koordinations-Team des Leipziger Bündnisses gegen Depression ein:



„Am Ende des Tunnels...“ von Katrin Meinhardt aus Hamburg.

„Nachdem die Palette der Angebote zur Stärkung oder Wiederherstellung seelischer Gesundheit in den vergangenen Jahren bunt und vielfältig war, wollen wir in diesem Jahr dem Thema Selbsthilfe – Ressourcen entdecken – Erfahrungen nutzen, einen besonderen Stellenwert einräumen.“

Die Ausstellung umfasst 20 Fotos mit zugehörigen Beschreibungen von Menschen, die ihren individuellen Weg aus der Erkrankung darstellen. Sie stellen die Siegerwerke eines Foto- und Kreativpreises dar, der durch die Stiftung Deutsche Depressionshilfe 2011, 2013 und 2015 ausgelobt wurde. Ausgezeichnet wurden Bilder von Betroffenen und Angehörigen, die „Wege aus der Depression“ aufzeigen. Die Ausstellung beeindruckt durch die Vielfältigkeit der Motivideen ebenso wie den tiefen Symbolwert der Bilder und die Qualität der Umsetzung.

Eines der Siegerfotos kam von Katrin Meinhardt aus Hamburg. Sie schrieb dazu: „Das Bild ist

schon vor längerer Zeit (2010) in Itzehoe entstanden. Es symbolisiert, dass die Zeit der Depression wie ein langer enger Tunnel wirkt. Es gibt keine Wege rechts und links davon. Dies zeigen auf dem Foto die doch recht scharfen Abgrenzungen und Linien. Doch irgendwann gelangt man an den Punkt, an dem man sich bewusst wird, dass es auch ein Leben nach der Depression gibt. Man steckt weiterhin in diesem Tunnel, aber mit Blick und Gedanken an das Leben danach. Dass die Bäume kahl sind, symbolisiert, dass man zwar weiß, dass es ein Leben nach der Depression gibt, aber noch keine klare und ‚bunte‘ Vorstellung davon hat beziehungsweise haben kann.“

Die Depression gehört zu den häufigsten und hinsichtlich ihrer Schwere am meisten unterschätzten Erkrankungen, obwohl sie gut behandelbar ist. Im Laufe eines Jahres erkranken in Deutschland rund 5,3 Millionen Menschen daran.

➔ [www.buendnis-depression-leipzig.de](http://www.buendnis-depression-leipzig.de)

## Blick in die Zukunft

Ausstellung zeigt Ideen für Leipzig 2030

Wie sieht Leipzig im Jahr 2030 aus? Welche Herausforderungen warten auf Stadtplaner? Wie stellen sich die Leipziger selbst die Zukunft der Messestadt vor? Antworten gibt eine Ausstellung, die noch bis zum 24. September in der Ladenstraße im Untergeschoss der PROMENADEN zu sehen ist. Hintergrund ist das integrierte Stadtentwicklungskon-

zept „Leipzig 2030“, das in den vergangenen 18 Monaten von der Stadtverwaltung und zahlreichen interessierten Mitspielern auf die Beine gestellt wurde. Wer mehr wissen möchte, kann sich zudem in der Leipziger Stadtbibliothek eine Ausstellung zum Thema anschauen. Diese Schau ist noch bis zum 2. Dezember zu sehen.



Die Ausstellung – hier die Eröffnung – verfügt über einen riesigen begehbaren Leipziger Stadtplan. Foto: Daniel Reiche

# Neue Kurse bei Saturn

Tipps und Tricks zur Handhabung von Computer, Tablet und Smartphone

Die vor zwei Jahren gestarteten Saturn-Kurse für Nutzer von Personal-Computer, Tablet und Smartphone erfreuen sich einer großen Beliebtheit. Mancher Interessent muss sogar einige Zeit warten, bis es im Kurs seiner Wahl wieder ein paar freie Plätze gibt. Mittlerweile steht das neue Kursprogramm. „Wir wollen im nächsten Jahr auch andere Zielgruppen ansprechen, die Generation 60plus ist dabei nur ein Teil“, kündigt Kursleiter Oliver Zweinig an. Zur Vergröße-

rung der Angebotsvielfalt hat sich Zweinig jetzt Oliver Stanislawski vom Offenen Kanal Merseburg-Querfurt ins Boot geholt. Er wird sich speziell um Kursangebote kümmern, die sich unter anderem mit der Bildbearbeitung und dem Schneiden von Videos auf dem Tablet beschäftigen.

Sehr gefragt sind derzeit Kurse rund um das Thema „Android für Einsteiger“, ganz gleich, ob für Tablet oder das Smartphone. „Für diese Kurse hatten wir allein

im ersten Halbjahr über 50 Anmeldungen. Es gibt teilweise sehr lange Interessentenlisten“, so Zweinig. So mancher Teilnehmer sei dabei längst ein „Wiederholungstäter“ und schaut zum wiederholten Mal vorbei. Das Einzugsgebiet reicht mittlerweile bis nach Schkeuditz, Grimma und Merseburg. „Die zentrale Lage unseres Veranstaltungsortes im Leipziger Hauptbahnhof ist dabei sicher ein klarer Standortvorteil.“

Künftig soll es mehr Samstagskurse geben, die sich an noch

berufstätige Teilnehmer richten. Neben den beliebten Androidkursen wird es unter anderem auch Kurse für mehr Ordnung auf dem Computer geben, darüber hinaus auch Lehrgänge zur einfachen Gestaltung von Foto-

den Kalender bis hin zum Fotoalbum. Nähere Informationen über das reichhaltige Angebot für jeden Geschmack gibt es direkt an der Information bei Saturn in den PROMENADEN. Dort ist auch gleich die Anmeldung möglich.



Das Interesse an den vor zwei Jahren gestarteten Saturn-Technik-Kursen ist groß. Ohne jede Hektik werden die Teilnehmer mit der Welt von Tablet & Co. vertraut gemacht.



Oliver Stanislawski (links) und Oliver Zweinig laden im Saturn in den PROMENADEN zu neuen Kursen ein. Fotos: Bert Endruszeit

## Gesundheit, Fußball, Afrika

Buchhandlung Ludwig lädt zu Autorenlesungen in ihre Filiale ein

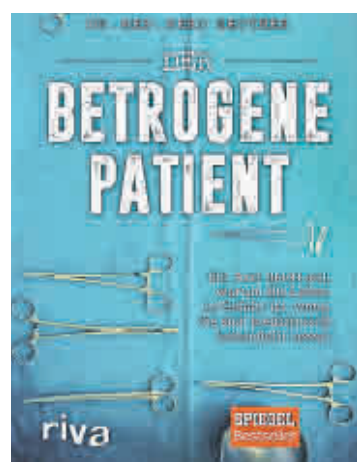
Die Buchhandlung Ludwig im Hauptbahnhof lädt auch in diesem Monat wieder zu Lesungen ein. Zum Auftakt am 6. September um 19 Uhr (Eintritt fünf Euro) stellt Dr. med. Gerd Reuther sein Buch „Der betrogene Patient“ vor. Im Anschluss lädt der Autor zur Signierstunde ein. „Nie waren die Heilungsversprechen größer. Wer den Therapieempfehlungen der Mediziner rückhaltlos vertraut, schadet sich häufiger, als er sich nützt. Schonungslos ehrlich spricht Dr. Gerd Reuther nach 30 Jahren als Arzt über seinen Berufsstand. Er deckt auf, dass die Medizin häufig nicht auf das

langfristige Wohlergehen der Kranken abzielt, sondern in erster Linie die Kasse der Kliniken und Praxen füllen soll. Seine Abrechnung ist aber nicht hoffnungslos, denn er zeigt, wie eine bessere Medizin aussehen könnte“, heißt es in der Verlagsankündigung.

Am 14. September ab 19 Uhr dreht sich alles um Sport: Guido Schäfer, Torsten Teichert und Winfried Wächter stellen ihr Buch „Leipzig zurück in Europa“ vor. Der traditionsreiche Fußball-Standort Leipzig hat sich mit Rasenballsport auf der großen Bühne zurückgemeldet, sorgt in der Belegung des deutschen Fuß-

balls für Furore – fast drei Jahrzehnte nach den blau-gelben Europacup-Schlachten. Das Autoren-Trio Guido Schäfer, Torsten Teichert und Winfried Wächter erzählt von den letzten großen Stunden in Europa, dem Niedergang und den vielen vergeblichen Versuchen mit Pleiten, Pech und Pannen unter verschiedenen Namen und mit schillernden Persönlichkeiten sowie der letztendlich doch geglückten Rückkehr in die Spitze. Eintritt fünf Euro.

Am 26. September ab 19 Uhr stellt Prinz Asfa-Wossen Asserate sein Buch „Die neue Völkerwanderung“ in Kooperation mit dem Städtepartnerschaftsverein Leipzig-Addis Abeba. Eintritt fünf Euro. Als langjähriger Afrika-Berater kennt Asserate die Missstände des Kontinents genau – durch westliche Handelsbarrieren und Agrarprotektionen verliert Afrika jährlich das Doppelte dessen, was es an Entwicklungshilfe erhält. Europa muss Afrika als Partner behandeln und die Staaten unterstützen, demokratische Strukturen aufbauen und in ihre Jugend investieren, so seine Forderung. Er appelliert an die europäischen Staaten, ihre Afrikapolitik grundlegend zu ändern. Andernfalls werden es bald Millionen von Flüchtlingen sein.



Mediziner Gerd Reuther spricht über seinen Berufsstand. Fotos: Verlag



Leipziger Fußballfans werden hier fündig. Fotos: Verlag

## Im neuen Glanz

mobilcom-debitel: Lösungen von Telefon bis TV

Im neuen Gewand zeigt sich seit wenigen Tagen die mobilcom-debitel-Filiale in der Osthalle des Hauptbahnhofes. „Wir haben alles komplett umgestaltet“, erklärt Filialleiter Tobias Wesner. Das Erscheinungsbild hat sich verändert, der bewährte Service ist geblieben: Im Geschäft von mobilcom-debitel finden Interessenten nicht nur alles rund ums Telefonieren, sondern auch Angebote zu DSL, Strom- und Gasanbietern oder Smart Home. „Gerade bei Strom und Gas lässt sich eine Menge Geld sparen. Viele

Menschen zahlen noch sehr teure Grundtarife. Hier lassen sich problemlos bei Freenet-Energy mindestens 80 Euro pro Jahr sparen. Beim Gas ist es oft noch sehr viel mehr“, so Wesner.

Ein aktuelles Thema ist derzeit Waipu. Dahinter steckt eine App, mit der die ganze TV-Vielfalt mobil oder daheim am Fernseher verfügbar wird – und das schon für 7,99 Euro pro Monat. Ein Gerät mit HDMI-Anschluss reicht dafür schon aus. Der Vorteil: Ein Anschluss an Kabeldose oder Sat-Receiver entfällt.



Filialleiter Tobias Wesner kümmert sich um die gesamte Palette moderner Kommunikations- und Unterhaltungstechnik. Foto: Bert Endruszeit

## Gutschein für den Rätselsieger



Peter Näbrich heißt den glücklichen Gewinner des Center-Gutscheines in Höhe von 25 Euro. Das richtige Lösungswort des Rätsels war „Zuckertüte“. Seine Karte wurde unter allen Einsendungen gezogen. Center Manager Thomas Oehme übergab dem Gewinner nun seinen Einkaufsgutschein. Foto: Daniel Reiche

# Auf dem Laufsteg

Siegerinnen holen sich Preise für ihre originellen Fotos

Einmal auf dem Laufsteg stehen und dann auch noch gewinnen: Dieser Traum ging jetzt in den PROMENADEN in Erfüllung. Angelehnt an die erfolgreiche Fernsehserie „Shopping Queen“ waren Besucher eingeladen, sich mit ihren gerade gekauften Outfits auf dem Laufsteg zu präsentieren. Wer sein Foto auf der Facebook-Seite der PROMENADEN präsentierte, konnte attraktive Preise gewinnen. Den ersten Platz sicherte sich Sophie Gatza, sie konnte einen Einkaufsgutschein in Höhe von 250 Euro sowie 30 Dosen Shopping Queen Secco von „Katlenburger“ mitnehmen. Platz zwei ging an Celine Pilz und eine Freundin, mit der sie gemeinsam auf dem Laufsteg stand. Die beiden freuten sich über 100 Euro und 20 Dosen Shopping Queen Secco, Platz drei belegte Stefanie Jungnickel, sie nahm 50 Euro und 10 Secco-Dosen in Empfang.



Die Roadshow zog zahlreiche Besucherinnen und Besucher in ihren Bann. Für so manchen war es eine willkommene Abwechslung bei ihrem Bummel.

Stolze Siegerinnen: Celine Pilz mit einer Freundin, Stefanie Jungnickel, Sophie Gatza (von links). Foto: Daniel Reiche

## Impressum

### Herausgeber:

ECE Projektmanagement  
G.m.b.H. & Co. KG  
im Auftrag der Werbegemeinschaft  
PROMENADEN  
Hauptbahnhof Leipzig,  
Willy-Brandt-Platz 7,  
04109 Leipzig,  
Centermanagement-PHL@ece.de,  
Tel.: 0341 141270,  
Fax: 0341 1412799  
Auflage: 100 000 Exemplare

### Anzeigen, Druck, Vertrieb:

Leipziger Verlags- und Druckereigesellschaft mbH & Co. KG,  
Peterssteinweg 19, 04107 Leipzig,  
Tel.: 0341 21811500,  
Fax: 0341 2110765

### Vermarktung: Arne Frank

### Redaktion: Bert Endruszeit

### Content: PROMENADEN

### Layout: Sonderthemen-Technik

## PROMENADEN-Rätsel: Mitmachen und gewinnen

„Zuckertüte“ lautete passend zum Schuljahresbeginn unser Lösungswort. Jetzt gibt es neue Gewinnchancen. Mit dem richtigen Lösungswort und etwas Glück können Sie wieder einen Center-Gutschein im Wert von 25 Euro gewinnen. Wer dessen neuer Besitzer werden möchte, muss das nebenstehende Rätsel lösen und den gesuchten Begriff erraten (Achtung: Die Umlaute ä, ö und ü werden darin als ae, oe und ue geschrieben!). Wer meint, das Lösungswort gefunden zu haben, notiert es auf eine Postkarte und sendet diese bis zum 15. September an PROMENADEN Hauptbahnhof Leipzig, Center Management, Willy-Brandt-Platz 7, 04109 Leipzig oder schreibt eine E-Mail an die folgende Adresse: [gewinnspiel@promenaden-hauptbahnhof-leipzig.de](mailto:gewinnspiel@promenaden-hauptbahnhof-leipzig.de).

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Bitte geben Sie neben Ihrem Namen und der Telefonnummer auch die Einwilligung zur Veröffentlichung in der Centerzeitung an!

Auflösung vom 4.8.2017

■ L ■ K ■ M ■ D ■ ■ ■ ■  
■ I S A R D O S E ■ P O E  
■ S P H A E R E ■ K R A S S  
■ T A N G ■ A B W A E R T S  
W E R E I N E D I A E  
■ T ■ N ■ G L A E T T E N  
S P A T ■ H R ■  
■ H R ■ D O S I S  
■ O J E ■ S O K O  
■ B O N ■ B E L A G  
■ I H S ■ E A  
J E N E R ■ ■ ■ ■ B I E R  
■ S A A D R I A D ■  
■ L O T T E R I E ■ S L I P  
S I N A I R E I S K O R N  
■ D ■ C O C A ■ B U E H N E  
■ O Z O N ■ S U E D ■ N E U

Zuckertüte (1-11)

span. Wand, Windschirm	amerik. Polizist (ugs.)	flüssiger Brennstoff	Herbstblume	Hunnenkönig	kreisförmiges Gebilde	israel. Parlament	Anmut, Liebreiz	Hauptstadt Norwegens	bayer., österr.: Brötchen
Edelstein			8	Fluss durch Innsbruck		Zeichen für Kosinus			
braten			7		Kriechtier		1		
				luftförmiger Stoff		5	Gebirgsweide unklar, milchig		
nord-amerik. Hirschart	Gefängnisraum				großer Fluss				
				Krach, Radau				Feldbahnwagen	
spanische Anrede: Frau	Knocheninneres								
						durchsichtiges Gewebe	Seeemannsruf		Tongefäß
Abk.: Hypertext Markup Language	oberflächlich, lebenswürdig	Wadenbekleidung				Segelschiffstyp		10	
böse, schlimm	3								
						Prophet	aufgeschichteter Haufen		unverheiratet
Nagetier in Süd-, Mittelamerika	Papageienname	Chaos		Show	Gesamtheit der Zähne	sportlicher Erfolg			
Handwerker					französisch: Osten		11	Mietauto	erschöpft
Lotterieschein		veraltet: Ehefrau				4	Luft der Lungen		
Urkundensammlung					Antilopenart				9
	6	ugs.: Krachen					Tier aus einem fernen Land		
Staat der USA	Moralbegriff			2	Einzelvortragender				

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
---	---	---	---	---	---	---	---	---	----	----

» Wir bringen es Ihnen bei

# COMPUTER-KURSE » FÜR JUNG UND ALT

Ob Anfänger, Fortgeschritten oder zum Auffrischen Ihrer Kenntnisse.

## ANDROID SMART-PHONES & TABLETS FÜR EINSTEIGER

3 bzw. 4 Kurstage 69 €

Sie möchten wissen was Ihr neues Smart-Phone oder Tablet-Computer mit dem Betriebssystem Android alles kann? Was bieten Apps? Wie installiert man sie auf dem Gerät? Was ist ein Google-Konto und warum brauche ich es? Wie steht es um die Sicherheit auf meinem Gerät und im Internet? Wie schütze ich mich vor Abfallen und anderen digitalen Verbrechen? Diese und weitere Fragen klären wir im Einsteigerkurs Smart-Phones/Tablet-Computer. Ein eigenes Android-Gerät wird benötigt.

## EINSTEIGERKURS COMPUTER & INTERNET

8 Kurstage 109€

Sie erwerben Basiskenntnisse in der Computer- und Internetpraxis und lernen die neuen Medien als Möglichkeit für Aktivität und Unterhaltung kennen. Dabei treffen Sie Altersgenossen, probieren Ihre neu erworbenen Fähigkeiten mit dem Computer aus und profitieren voneinander. Sie durchforschen Ihr Betriebssystem, die digitale Schreibmaschine, interessante Angebote im Internet und erlernen die Kommunikation mit E-Mail. Sie können Ihren eigenen tragbaren PC gerne mitbringen.

## ORDNUNG AUF DEM PC

2 Kurstage 49€

In diesem Kurs lernen Sie Ihre Dokumente, Bilder, Videos und Musik in der Bibliothek so abzuspeichern, dass Sie alles wiederfinden können. Ordner anlegen, Dateien kopieren, umbenennen, ausschneiden und/ oder verschieben zu können sowie eine sinnvolle Ordnerstruktur auf dem PC sind dafür wichtige Grundlagen. Zudem erfahren Sie, wie Sie mit externen Datenträgern wie z.B. USB Sticks, SD Karten und Festplatten arbeiten können. Sie können Ihren eigenen Rechner gerne mitbringen und bei dem Kurs unter Anleitung Ordnung in Ihre Dateien bringen!

## WINDOWS 10 FÜR EIN- UND UMSTEIGER

2 Kurstage 49€

Welche Veränderungen gibt es bei Windows 10 gegenüber seinen Vorgängern und welche Updates sind neu? Wozu benötige ich ein Microsoft-Konto? Was können die neuen Apps? Kann ich alle Dateien und Programme weiter nutzen wie bisher? Nachdem der Support für Windows XP eingestellt wurde und auch Windows 7 als auch 8.1 nicht mehr verkauft werden, erfahren Sie alles Wissenswerte rund um die Anwendung des aktuellen Betriebssystems von Microsoft und testen es selbst aus. Wir empfehlen Ihnen, den eigenen Rechner mitzubringen.

## KREATIVE FOTOGRAFIE MIT ANDROID SMARTPHONES & TABLETS

2 Kurstage 49€

Smartphones und Tablets verfügen heutzutage häufig über Kameras mit einer guten Aufnahmequalität. Zudem gibt es eine große Auswahl an guten und kostenfreien Fotoapps. In diesem Kurs erforschen Sie die Möglichkeiten Ihres Mediengeräts und lernen einige Kreativprogramme und deren Möglichkeiten kennen. Nach einer kurzen Einführung über ästhetische Grundlagen der Fotografie erstellen Sie bei einem Rundgang durch den Leipziger Hauptbahnhof Fotos für die anschließende Nachbearbeitung. Dabei werden Sie verschiedene Apps kennenlernen und ausprobieren. Der Kurs ist besonders für Einsteiger geeignet. Ein eigenes Android-Gerät wird benötigt.

## KREATIVE FOTO-GESCHENKE SELBST GESTALTEN MIT CEWE

1 Kurstage 29€ (inkl. 10 € CEWE-Gutschein)

Mit diesem Kurs haben Sie die Möglichkeit, Ihr persönliches Fotoweihnachtsgeschenk zu gestalten. Egal ob Fotobuch, einem individuellen Kalender, einer Weihnachtsgrußkarte oder einer von vielen weiteren Geschenkideen. Kombinieren Sie auf einfache Weise Ihre Motive mit eigenen Texten sowie attraktiven Designs, Cliparts und Hintergründen. Machen Sie sich und anderen dieses Jahr eine Freude mit selbst gestalteten Fotoartikeln. Der Tageskurs hilft Ihnen dabei die Grundlagen der preisgekrönten CEWE-Fotobuch-Software zu bedienen und eine Bestellung aufzugeben. Computer stehen zur Verfügung. Mobile Geräte müssten mitgebracht werden.

## VIDEOSCHNITT MIT TABLET UND IPAD FÜR EINSTEIGER

2 Kurstage 49€

Bei diesem Kurs lernen Sie wie aus Filmaufnahmen von Ihrem Smartphone, Tablet, iPhone oder iPad kleine Filmclips mit Hilfe einer kostenfreien APP erstellt werden können. Nach der Installation der App auf Ihrem Mediengerät werden in diesem Kurs zunächst die Grundlagen des Programms vermittelt und die wichtigsten Werkzeuge vorgestellt. An nur 2 Kurstagen lernen Sie aus ihrem eigenen Filmmaterial einen kurzen Film mit Titel und Musik zu erstellen. Der Kurs ist besonders für Einsteiger geeignet. Bringen Sie zu dem Kurs bitte ihr mobiles Gerät und gerne auch selbstaufgenommene Video-Clips mit.

» Anmeldung nur an der Information im Erdgeschoß, SATURN Leipzig - Hauptbahnhof

Saturn Electro-Handelsgesellschaft mbH Leipzig-Hauptbahnhof

In den Promenaden

Willy-Brandt-Platz 5

04109 Leipzig

Tel.: 0341/14053-0



ONLINE SHOP  
SATURN.DE

TECHNIK MAGAZIN  
TURN-ON.DE

APP  
SATURN.DE/APP

Lassen Sie uns Freunde werden:

f über 1,7 Mio. Fans  
facebook.com/SaturnDE

» über 140.000 Abonnenten  
youtube.com/turnon

» über 140.000 Follower  
twitter.com/SaturnDE



SATURN  
SOO! MUSS TECHNIK